



Verpacken muss Museumsleiter Ulrich Habich (im Bild) diese zwei Exponate aus der Obergünzburger Südseesammlung. Das Paddel und die Tatanua-Maske gehen als Leihgabe an die Bayerische Landesausstellung 2013 „Main und Meer“ nach Schweinfurt. Foto: Marianne Hacker

# Begehrte Objekte

**Südseesammlung** Zwei Exponate bei der Landesausstellung „Main und Meer“ zu sehen

**Obergünzburg** Zwei „Highlights“ der Obergünzburger Südseesammlung gehen demnächst auf die Reise: Eine kultische Tatanua-Maske aus dem Eingangsbereich des Museums und das Paddel mit dem einprägsamen Kokorra-Motiv, das zugleich das Logo der Sammlung ist. „Main und Meer“ heißt ihr Ziel. Über die Ozeane geht es dieses Mal nicht, so wie damals, als der Obergünzburger Kapitän Karl Nauer (1874 - 1962) seine völkerkundlichen Schätze aus Melanesien mitbrachte und sie 1913 seinem Heimatort schenkte. Die Reise führt vielmehr nach Schweinfurt zur Bayerischen Landesausstellung 2013.

## Drei Seiten im Katalog

Vor rund eineinhalb Jahren, erinnert sich Museumsleiter Ulrich Habich, berichtete Angelika Schreiber als wissenschaftliche Mitarbeiterin des Hauses der Bayerischen Geschichte ihm über den Ausstellungs-

plan. Beim Gang durch die Südseesammlung wurden die zwei Exponate sowie ein Foto des Kapitän Nauer – aus dem Fundus der verstorbenen Ingrid Weiß – als erbetene Leihgaben für das Projekt ausgewählt. Die Ausstellungstexte zu den Obergünzburger Objekten schrieb Peter Hübner. Im Katalog zu „Main und Meer“ sind Nauers Schätzen nunmehr drei Seiten gewidmet.

Damit die Leihgaben ihr Ziel unbeschadet erreichen, werden sie sorgsam verpackt und durch eine Spezialfirma für Museumslogistik nach Schweinfurt gebracht. Habich wird den Transport begleiten. Ein halbes Jahr muss das Obergünzburger Haus dann auf die beiden Exponate verzichten. (mha)

**Die Bayerische Landesausstellung 2013 „Main und Meer“** findet vom 9. Mai bis 13. Oktober in der Kunsthalle Schweinfurt statt und ist täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet.